

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Der Landrat |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 2.2.2018Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 20634420mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Die IGS Bramsche ist Feuer und Flamme für die Feuerwehr: Landkreis beschreitet neue Wege bei der Nachwuchsgewinnung**

**Bramsche.** Die Jugendfeuerwehren sind im Osnabrücker Land eine feste Einrichtung. Doch bei der Nachwuchsgewinnung entwickelt der Landkreis Osnabrück neue Bausteine. So gibt es an der IGS Bramsche seit Schuljahresbeginn eine Feuerwehr AG. Kreisjugendfeuerwehrwart Karsten Pösse und Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Bramsche unterrichten wöchentlich Mädchen und Jungen in Theorie und Praxis.

Besorgniserregend sind die Zahlen im Landkreis Osnabrück nicht, betont Kreisrat Winfried Wilkens. Nach wie vor gibt es genug Nachwuchs für die freiwilligen Feuerwehren. „Dennoch wollen wir nicht die Hände in den Schoss legen. Schließlich ist nicht gewährleistet, dass auch in Zukunft ausreichend viele junge Menschen in die Jugendfeuerwehren eintreten“, sagt Wilkens. Umso passender war der Vorschlag, im Rahmen des Ganztagsangebots der IGS Bramsche die Feuerwehr AG ins Leben zu rufen. Den Anstoß hatte Kreisbrandmeister Cornelis van de Water im Gespräch mit Stadtbrandmeister Amin Schnieder gegeben.

Der Landkreis sponserte Schutzkleidung und Ausrüstung für die Mädchen und Jungen. Doch damit ist es nicht getan, schließlich benötigt die AG auch fachliche Unterweisung. Die Frage, die im Raum gestanden habe, so van de Water: „Bekommen wir das überhaupt ehrenamtlich hin?“ Tatsächlich konnte die Hürde leicht genommen werden: Neben Kreisjugendfeuerwehrwart Pösse und Marten Viet, der sein Freiwilliges Soziales Jahr beim Landkreis absolviert, stehen reihum zwei Mitglieder der acht Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Bramsche für den Unterricht zur Verfügung.

Doch die AG bedeutet nicht nur eine Möglichkeit, um junge Menschen für die Feuerwehrarbeit zu begeistern, sagt Schulleiter Thomas Behning. „Es ist großartig, wenn Jugendliche ihre Freizeit sinnvoll nutzen und sich für andere einsetzen.“ Die Teilnahme kann noch weitere Vorteile bieten, etwa für spätere Bewerbungen, unterstreicht Behning: „Unternehmen schauen zunehmend auf Soft Skills. Dazu gehört ehrenamtliches Engagement.“ Langfristig könnte die AG den Jugendlichen auch die Möglichkeiten bieten, die sogenannte Truppmannausbildung 1 zu machen, was sie für den Eintritt in eine Freiwillige Feuerwehr qualifizieren würde.

Die ersten Kenntnisse haben die Mädchen und Jungen in den vergangenen Monaten bereits erhalten. Nun fiebern sie dem ersten öffentlichen Auftritt entgegen: Am 2. März wird sich die AG beim Tag der offenen Tür der IGS Bramsche präsentieren.

**Bildunterschrift:**

Löschmittel Marsch: Die Feuerwehr-AG der IGS Bramsche demonstriert den Besuchern, dass sie den Umgang mit Feuerlöschern bereits beherrschen.

Fotos: Landkreis Osnabrück/Henning Müller-Detert